Ihre Spritzen hätten niemals verabreicht werden dürfen!

Pfizers ehemaliger Chef-Toxikologe beweist Impf-Verbrechen

Von Jens Wernicke, Verlagsleiter + Hrsg. der Rubikon-News

Zu den [sogenannten] Corona-Impfstoffen, die an über fünf Milliarden Menschen in ein bis fünf Dosen verabreicht wurden und die zu geschätzten bis zu 20 Millionen Todesfällen sowie einer immensen Zahl an Geschädigten weltweit führten, scheint bereits alles gesagt worden zu sein. Eines jedoch hat bisher niemand vollbracht: den Beweis dafür zu erbringen, dass die beteiligten Pharmariesen sehr genau wussten, dass man die gesamte Menschheit als Versuchskaninchen für nicht regelkonform zugelassene, genetisch modifizierende sowie giftige, also hochgefährliche Produkte benutzte. Und das Leiden und Sterben vieler dabei bewusst in Kauf nahm.

Nun liefert der ehemalige Chef-Toxikologe des Pfizer-Konzerns Dr. med. vet. Helmut Sterz die längst überfällige Anklageschrift gegen diese hochprofitable Industrie. Enthüllt ihre unfassbare Gier und Unehrlichkeit. Dokumentiert ihre Täuschungen und Manipulationen. Belegt ihre Rechtsbrüche und Verfehlungen. Und stellt eines unmissverständlich klar: Ihre Spritzen hätten niemals verabreicht werden dürfen!

[3]Seine Enthüllungen erscheinen am 1. Dezember 2025 unter dem Titel „Die Impf-Mafia: Pfizers ehemaliger Chef-Toxikologe weist nach, wie uns rechtswidrig Giftstoffe als Heilmittel gegen Covid-19 verkauft wurden“ im Rubikon-Verlag, 240 Seiten, 24,00€, ISBN 978-3-9076060-0-1. Auch als E-Book im Format EPUB für 19,99€ erhältlich, 978-3-907606-01-8. Im örtl. Buchhandel oder **hier** [4] bestellen.

Wie maßgeblich als auch unbedingt notwendig dieses Buch für die Aufarbeitung der Corona-Krise ist, bestätigen bereits führende Akteure der Zivilgesellschaft:

► Dr. med. Wolfgang Wodarg:

»Der erfahrene Toxikologe Helmut Sterz stellt die schweren Verfehlungen bei der Sicherheitsüberprüfung der uns aufgenötigten gentechnischen Spritzen akribisch und überzeugend dar. Damit liefert er wichtige Informationen für die juristische und auch politische Aufarbeitung. Hoffen wir, dass seine saubere Beweisaufnahme den Opfern helfen wird.«

► Prof. Dr. med. Sucharit Bhakdi:

»Lassen Sie sich von Herrn Dr. Sterz durch die Ausstellung der Beweise gegen die Pharmaindustrie führen. Der ehemalige Chef-Toxikologe des Pfizer-Konzerns hat sie allesamt zusammengetragen und präsentiert sie mit unvergleichlichem Wissen und Sachverstand. Kommen Sie mit auf diese Führung durch die Bilder der unfassbarsten Ausstellung aller Zeiten – durch das finstere Labyrinth der Unterwelt hin zum erlösenden Licht der Erkenntnis und erschütternden Wahrheit: Big Pharma wusste, dass man Abermillionen Menschen als Versuchskaninchen für nicht regelkonform zugelassene, genetisch modifizierende sowie toxische pharmazeutische Produkte benutzte.«

► Prof. Dr. med. Christian Perronne:

»Ein Name wird unter den unzähligen Mitgliedern der globalen Pharmaindustrie bleiben: Helmut Sterz.(…) Staunend verfolgte er die blitzartige Entwicklung einer experimentellen Gentherapie, die innerhalb weniger Wochen aus dem Hut gezaubert wurde. (…) Und dann stolpert dieser streng wissenschaftlich denkende Toxikologe mit seiner tief verwurzelten Ethik von einer Überraschung in die nächste, die er uns in diesem gut recherchierten, mutigen und spannenden Buch offenbart.«

► Prof. Dr. rer. nat. Stefan W. Hockertz:

»Es gibt schon eine Vielzahl von Büchern und Publikationen, die sich mit der Krise um Covid-19 beschäftigen, die eine Aufarbeitung der Fehler fordern und die sich mit den gesellschaftspolitischen wie medizinischen Folgen dieser Fehler auseinandersetzen. Jedoch gab es bislang kein Buch eines gestandenen Toxikologen wie Helmut Sterz, der aus einer ganz anderen Sicht dieses größte Debakel der Wissenschaft in der Neuzeit beleuchtet.

Helmut Sterz ist sozusagen ein Insider. Er arbeitete zuletzt bis 2008 als leitender Toxikologe in ebenjenem Unternehmen, das gemeinsam mit der kleinen Firma BioNTech in Deutschland die Hauptverantwortung trägt

für dieses Debakel, oder wie es Sterz nennt, dieses ‚russische Roulette': Pfizer. Und das macht dieses Buch so reizvoll und interessant. Helmut Sterz versteht es, eine schonungslose Aufarbeitung mit einer unglaublichen Beweisdichte gerade aus der Toxikologie von Pfizer vorzulegen, die keinen Zweifel daran lässt, dass die mRNA-Injektionen nie hätten zugelassen werden dürfen.«

[korrekterweise: synthetisch chemisch modifiziert hergestellte modRNA; Bezeichnung als »Impfstoffe« nur aufgrund einer WHO-Umdefinierung; ergänzt Helmut Schnug]

► Rechtsanwalt Philipp Kruse, LL.M.:

»Mit dieser auf der Expertise eines ganzen Berufslebens beruhenden Untersuchung der frühen Experimentalphase der Corona-"Impfstoffe" (…) schließt der Arzneimittel-Toxikologe Dr. Helmut Sterz eine wesentliche Lücke in der Fachliteratur zur Corona-Aufarbeitung. Spannend und in allgemein verständlicher Sprache erläutert er, (…) welche grundlegenden Sicherheitsstandards bei den Zulassungen der Produkte durch wohlwollende Zustimmung der Gesundheitsbehörden von Pfizer BioNTech bereits vor Beginn der Menschenversuche systematisch verletzt wurden, (…) wie schwerwiegend und gerade für Zulassungsbehörden ohne Weiteres erkennbar diese Abweichungen von den Standards waren, und (…) mit welch billigen Tricks die Hersteller ihr dreistes Treiben vor der Öffentlichkeit bis heute vertuschen konnten. (…)

(Sein Buch) bietet (…) nicht nur für Anwälte von Impfopfern und für Aufarbeitungs-Politiker einen unentbehrlichen Fundus an Evidenz und Erkenntnisgewinn. Es ist all jenen zu empfehlen, die verstehen wollen, mit welch dreisten und geradezu menschenverachtenden Methoden die nichtsahnende Bevölkerung mit Hilfe von Gesundheitsbehörden und Politikern von den Arzneimittelherstellern zur unfreiwilligen Teilnahme an einem toxischen Menschheitsexperiment verleitet wurde.«

Videointerview mit dem Autor zum Buch:

Nachfolgend verlinkt finden Sie das erste Videointerview mit dem Autor zum Buch, das bereits kurz nach Erscheinen bei Hoch² TV jeden Quotenrekord brach. (Dauer 33:58 Min.)

Das Videointerview ist auch über die Videoportale **RUMBLE** [5] und **ODYSEE** **[6]** zu hören, falls es bei YT gelöscht werden sollte.

Inhaltsverzeichnis und ausführliche Leseprobe aus dem Buch: >> hier lesen [7].

Gern vermittelt der Verlag darüber hinaus Exklusivabdrucke oder Interviews mit Dr. med. vet. Helmut Sterz. Ihre diesbezüglichen Anfragen richten Sie bitte direkt an presseanfragenhst@outlook.com.

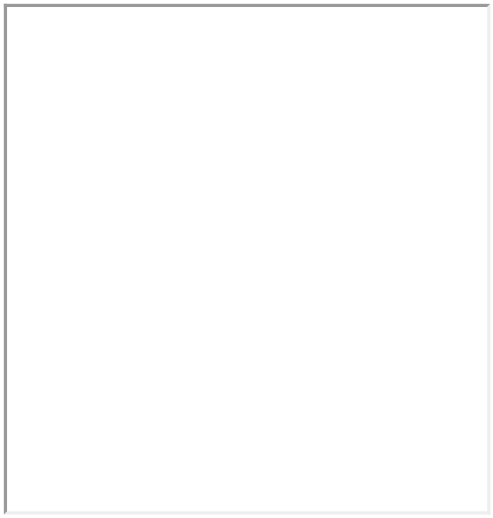
Bitte unterstützen Sie uns nach Kräften dabei, Buch und Thema einer größeren Öffentlichkeit bekannt zu machen. Als Privatperson können Sie beispielsweise die Posts unseres offiziellen Telegram-Kanals verbreiten.

https://t.me/RubikonVerlag

Jens Wernicke, Verlagsleiter + Herausgeber der Rubikon-News

Dr. Helmut Sterz, der Pharma-Insider klagt mit seinem Buch: „Die Impf-Mafia" genau das an. Hören Sie ein Gespräch von Eva Schmidt mit Dr. Helmut Sterz. Zunächst wollte sie von ihm wissen, was ihn als junger Mann zum Tierarztstudium trieb, um dann als Toxikologe Tierexperimente in Forschungslabors zu begleiten: (Gesprächsdauer 32:31 Min.)

Die Enthüllungen von Dr. Helmut Sterz erschienen am 1. Dezember 2025 unter dem Titel „Die Impf-Mafia: Pfizers ehemaliger Chef-Toxikologe weist nach, wie uns rechtswidrig Giftstoffe als Heilmittel gegen Covid-19 verkauft wurden“ im Rubikon-Verlag, 240 Seiten, 24,00€, ISBN 978-3-9076060-0-1. Auch als E-Book im Format EPUB für 19,99€ erhältlich, 978-3-907606-01-8. Im örtl. Buchhandel oder **hier** [4] bestellen.



RA Edgar Siemund, 84453 Mühldorf am Inn, November 2023. >>**Webseite der Kanzlei** [8].

♦♦♦

[4]

► **Quelle:** Der Artikel von Jens Wernicke ist eine Presseaussendung an Vertreterinnen und Vertreter der freien Medien. Dafür herzlichen Dank.

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind **nicht** Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► Bild- und Grafikquellen:

1. »Synthetisch, chemisch modifizierte modRNA-Spritzen. Statt eine Pille nun ein Pieks pro Krankheit. Ein Milliardengeschäft auf Kosten von Gesundheit und Menschenleben. Durch Bestechung, Preisabsprachen, Wirtschaftsspionage und die Gründung von Briefkastenfirmen wurde ein medizinisch-industrieller Komplex (MedIK) geschaffen, der zur Blaupause für Europa wurde und die westliche Medizin bis heute beherrscht.

Unerwünschte Wirkungen von Behandlungen wurden zum Geschäftszweig: die Einnahme vieler Pharmaka und nicht wenige Operationen resultierten aus Behandlungsfolgen. Verschreibungspflichtige Medikamente generieren „Patienten fürs Leben“, die viel mehr Geld für Arztrechnungen, Klinikaufenthalte, Tests, Operationen, Zuzahlungen für verschreibungspflichtige Medikamente, Chemotherapien und Bestrahlung benötigen, als sie für bspw. Erdölprodukte oder Computer ausgeben würden.

Für mehr als 250 Jahre wurden dann die verschiedenen Impfungen, die man als vermeintlichen Schutz den Menschen nicht nur anbot, sondern aufzwang, zur Todesfalle für viele. Bei einer Fortschreibung der mod-RNA-Injektionen könnte dieses Gesundheitsverbrechen noch überboten werden.

Seit der 'Impf'aktion gegen Covid und den offen erkennbaren Widersprüchen dämmert es vielen, dass an der Theorie und Praxis des 'Impfens' so manches nicht stimmt. Eigentlich hätte man dies schon seit 300 Jahren wissen müssen, als das Impfkonzept in Europa vermeintlich importiert wurde. Die Gattin des englischen Botschafters in Konstantinopel fungierte als Impflobbyistin und öffnete die Tür für eine angebliche Schutzmaßnahme, die keine zehn Jahre später schon wieder vom englischen Parlament verboten wurde.

Es war der Hochadel, der sich von den Pocken in Panik versetzen ließ, obwohl die Pocken eine Kinderkrankheit waren, um die man bis dahin kein Aufhebens gemacht hatte. Von einer realen Gefahr für Erwachsene konnte keine Rede sein. Schon gar nicht in den betuchten Kreisen. Die Pocken waren endemisch unter den Kindern der Armen.

Aber die Propaganda einer stigmatisierenden und tödlichen Krankheit, die das irdische Luxusleben plötzlich und unerwartet beenden könnte, wirkte genauso wie jetzt bei Covid-19. Die Reichen zahlten für das Einritzen von Eiter aus Pockenblasen ein Vermögen und erhoben ihre vermeintlichen Retter manchmal sogar in den Adelsstand für eine obskure Maßnahme, die keinerlei handwerkliches Können erforderte. Eine einzige dieser sogenannten Inokulationen [umgangssprachlich auch Animpfen oder Beimpfung; H.S.] konnte dem Arzt das Lebenseinkommen sichern.« (-Univ.-Doz.(Wien) Dr. med. Gerd Reuther).

Foto/Urheber: U.S. Air Force Foto von Senior Airman Areca T. Bell/. **Quelle1:** **dvidshub.net/** [9] . **Quelle2:** **Wikimedia Commons** [10]. Dieses Bild wurde von der US Air Force mit der ID 151014-F-IT851-011 herausgegeben. Diese Datei ist ein Werk eines Angestellten der U.S. Air Force, das im Verlauf seiner offiziellen Arbeit erstellt wurde. Als ein Werk der Regierung der Vereinigten Staaten ist diese Datei gemeinfrei. (Public Domain).

2. Buchcover: »Die Impf-Mafia. Untertitel: Pfizers ehemaliger Chef-Toxikologe weist nach, wie uns rechtswidrig Giftstoffe als Heilmittel gegen Covid-19 verkauft wurden.« Autor: Dr. med. vet. Helmut Sterz. **Nachwort** von: Jens Wernicke. **Rubikon-Verlag**, 240 Seiten, **Preis:** 24,00€, **ISBN** 978-3-9076060-0-1. Kindle 19,99€. Veröffentlichung: 01.12.2025. Im örtl. Buchhandel oder **hier** [4] bestellen.

Begleit- und Klappentext:

[3]Zu den sogenannten Corona-"Impfstoffen", die an über fünf Milliarden Menschen in ein bis fünf Dosen verabreicht wurden und die zu geschätzten bis zu 20 Millionen Todesfällen sowie einer immensen Zahl an Geschädigten weltweit führten, scheint bereits alles gesagt worden zu sein. Eines jedoch hat bisher niemand vollbracht: den Beweis dafür zu erbringen, dass die beteiligten Pharmariesen sehr genau wussten, dass man die gesamte Menschheit als Versuchskaninchen für nicht regelkonform zugelassene, genetisch modifizierende sowie giftige, also hochgefährliche Produkte benutzte. Und das Leiden und Sterben vieler dabei bewusst in Kauf nahm.

Nun liefert der ehemalige Chef-Toxikologe des Pfizer-Konzerns Dr. med. vet. Helmut Sterz die längst überfällige Anklageschrift gegen diese hochprofitable Industrie. Enthüllt ihre unfassbare Gier und Unehrlichkeit. Dokumentiert ihre Täuschungen und Manipulationen. Belegt ihre Rechtsbrüche und Verfehlungen. Und stellt eines unmissverständlich klar: Ihre Spritzen hätten niemals verabreicht werden dürfen!

Über den Autor Dr. Helmut Sterz:

Dr. med. vet. Helmut Sterz, Jahrgang 1946, begann seine wissenschaftliche Karriere nach dem veterinärmedizinischen Studium 1971 mit einer Promotion in Virologie, die von der Justus-Liebig-Universität in Gießen mit einem Preis ausgezeichnet wurde. Im Laufe seiner Karriere als Toxikologe in der Pharmaindustrie veröffentlichte er zahlreiche wissenschaftliche Artikel.

Von 1974 bis 1988 leitete er bei Boehringer Mannheim die Abteilung für Reproduktionstoxikologie und verbesserte die Techniken zur Erfassung von Toxizität bei trächtigen Labortieren und ihren Nachkommen. Forschungsteams der Universität Heidelberg nutzten seine Verfahren, und internationale Zulassungsbehörden erteilten ihre Zustimmung zu deren Einsatz für die Erfassung von Nebenwirkungen neuer Medikamente.

Seit 1981 ist er Fachtierarzt für Pharmakologie und Toxikologie. Von 1988 bis 1995 leitete er das Toxikologie-Zentrum von Servier im französischen Orléans. Zur besseren Abschätzung des Risikos von Nebenwirkungen neuer Moleküle beim Menschen führte er alternative Tiermodelle ein. Von 1995 bis 2001 leitete er das Toxikologie-Zentrum in Basel und schließlich die gesamte präklinische Toxikologie der Firma F. Hoffmann-La Roche. 2001 wurde er von Pfizer zum Leiter der beiden europäischen Toxikologie-Zentren im französischen Amboise und britischen Sandwich berufen. Im Jahr 2007 schied er mit der Schließung des Labors in Amboise aus dem Unternehmen aus und verabschiedete sich in den Ruhestand.

3. Die 'Impfung', die u. a. Prof. DDr. Haditsch, Dr. med. Walter Weber und einige andere resolute Ärzte nicht als solche bezeichnen, ist ein gentherapeutisches Experiment an Menschen, bei dem äußerste Vorsicht geboten ist. Die sogenannte Impfung könnte unter anderem innere Vergiftungen produzieren, das Immunsystem stark beeinträchtigen und neben möglichen anderen Nebenwirkungen auch zu Langzeitschäden und Tod führen. Viele Prozesse zeigen sich

erst mit der Zeit, was DDr. Martin Haditsch mit einer Tretmine vergleicht.

Foto (ohne Textinlet): huntlh / LuAnn Hunt, Lynchburg/USA. **Quelle**: Pixabay [11]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [12]. >> **Foto [13]**. Der Text wurde von Helmut Schnug eingearbeitet.

4. Spritzt die Big Pharma und die WHO gesund. Profitinteressen gehen über Menschenleben. Zu den sogenannten Corona-"Impfstoffen", die an über fünf Milliarden Menschen in ein bis fünf Dosen verabreicht wurden und die zu geschätzten bis zu 20 Millionen Todesfällen sowie einer immensen Zahl an Geschädigten weltweit führten, scheint bereits alles gesagt worden zu sein. Eines jedoch hat bisher niemand vollbracht: den Beweis dafür zu erbringen, dass die beteiligten Pharmariesen sehr genau wussten, dass man die gesamte Menschheit als Versuchskaninchen für nicht regelkonform zugelassene, genetisch modifizierende sowie giftige, also hochgefährliche Produkte benutzte. Und das Leiden und Sterben vieler dabei bewusst in Kauf nahm.

Illustration OHNE Text: geralt / Gerd Altmann, Freiburg. **Quelle**: Pixabay [11]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [12]. >> Illustration [14]. Textinlet durch Helmut Schnug eingearbeitet.

5. + 6- Buchcover. Beschreibung siehe #2

Anhang	Größe
Helmut Sterz - Die Impf-Mafia - Pfizers ehemaliger Chef-Toxikologe - Leseprobe [7]	2.77 MB

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/forum/ihre-spritzen-haetten-niemals-verabreicht-werden-duerfen

Links
[1] https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/11765%23comment-form
[2] https://kritisches-netzwerk.de/forum/ihre-spritzen-haetten-niemals-verabreicht-werden-duerfen
[3] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/helmut-sterz-die-impf-mafia-pfizers-ehemaliger-chef-toxikologe-giftstoffe-genetisches-massenexperiment-genexperiment-gengiftspritzen-genimpfung-pharmaverbrechen-kritisches-netzwerk.jpg
[4] https://www.buchkomplizen.de/unsere-komplizen/rubikon/die-impf-mafia.html
[5] https://rumble.com/v70o950-dr.-helmut-sterz-zu-den-covid-19-impfungen-das-vorgehen-war-leichtsinnig-bi.html
[6] https://odysee.com/@hoch2offiziell:9/dr.-helmut-sterz-zu-den-covid-19:f
[7] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/helmut_sterz_-_die_impf-mafia_-_pfizers_ehemaliger_chef-toxikologe_-_leseprobe_0.pdf
[8] https://www.siemund-partner.de/partner#Edgar_Siemund
[9] https://www.dvidshub.net/image/2237874/one-flu-one-shot-team-aviano-gets-vaccinated
[10] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:One_flu,_one_shot,_Team_Aviano_gets_vaccinated_151014-F-IT851-011.jpg
[11] https://pixabay.com/
[12] https://pixabay.com/de/service/license/
[13] https://pixabay.com/de/photos/grippeschutzimpfung-nadel-autsch-1719334/
[14] https://pixabay.com/de/illustrations/spritze-impfstoff-kosten-corona-4964598/
[15] https://kritisches-netzwerk.de/tags/anklageschrift
[16] https://kritisches-netzwerk.de/tags/arzneimittelhersteller
[17] https://kritisches-netzwerk.de/tags/arzneimittelkatastrophe
[18] https://kritisches-netzwerk.de/tags/beweisdichte
[19] https://kritisches-netzwerk.de/tags/biontech
[20] https://kritisches-netzwerk.de/tags/biotechnologisches-synthetisches-experiment
[21] https://kritisches-netzwerk.de/tags/chef-toxikologe
[22] https://kritisches-netzwerk.de/tags/covid-19
[23] https://kritisches-netzwerk.de/tags/covid-19-bruhen
[24] https://kritisches-netzwerk.de/tags/covid-19-shots
[25] https://kritisches-netzwerk.de/tags/covid-injektionen
[26] https://kritisches-netzwerk.de/tags/covid-spritzen
[27] https://kritisches-netzwerk.de/tags/corona-aufarbeitung
[28] https://kritisches-netzwerk.de/tags/die-impf-mafia
[29] https://kritisches-netzwerk.de/tags/dr-helmut-sterz
[30] https://kritisches-netzwerk.de/tags/dr-med-wolfgang-wodarg
[31] https://kritisches-netzwerk.de/tags/edgar-siemund
[32] https://kritisches-netzwerk.de/tags/experimentelle-genetische-spritzen
[33] https://kritisches-netzwerk.de/tags/experimentelle-gentherapie
[34] https://kritisches-netzwerk.de/tags/experimentelle-substanz
[35] https://kritisches-netzwerk.de/tags/faktenvertuschung
[36] https://kritisches-netzwerk.de/tags/genbehandlung
[37] https://kritisches-netzwerk.de/tags/genetische-injektionen

[38] https://kritisches-netzwerk.de/tags/genetisches-massenexperiment
[39] https://kritisches-netzwerk.de/tags/genexperiment
[40] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gengiftspritzen
[41] https://kritisches-netzwerk.de/tags/genimpfung
[42] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gen-injektionen
[43] https://kritisches-netzwerk.de/tags/genplorre
[44] https://kritisches-netzwerk.de/tags/genspritzen
[45] https://kritisches-netzwerk.de/tags/genspritzenkampagne
[46] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gentechnik-praparate
[47] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gentechnik-spritzen
[48] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gentechnisch-modifizierte-organismen
[49] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gentechnisch-veranderte-organismen
[50] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gentherapeutika
[51] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gentherapeutische-spritzbruhe
[52] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gentherapeutikum
[53] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gentherapien
[54] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gesundheitsverbrechen
[55] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gmo
[56] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gvo
[57] https://kritisches-netzwerk.de/tags/herstellertricks
[58] https://kritisches-netzwerk.de/tags/hollenspritze
[59] https://kritisches-netzwerk.de/tags/impfarzte
[60] https://kritisches-netzwerk.de/tags/impfbruhe
[61] https://kritisches-netzwerk.de/tags/impfdebakel
[62] https://kritisches-netzwerk.de/tags/impfopfer
[63] https://kritisches-netzwerk.de/tags/impfstoffe
[64] https://kritisches-netzwerk.de/tags/impfungen
[65] https://kritisches-netzwerk.de/tags/impfverbrechen
[66] https://kritisches-netzwerk.de/tags/menschenverachtung
[67] https://kritisches-netzwerk.de/tags/menschenversuche
[68] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mmr-impfstoff
[69] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mmrna-injektionen
[70] https://kritisches-netzwerk.de/tags/modifizierte-mrna
[71] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mod-rna-spritzen
[72] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mrna-bruhe
[73] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mrna-impfstoff
[74] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mrna-injektionen
[75] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mrna-nanopartikel-injektionen
[76] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mrna-spritzen
[77] https://kritisches-netzwerk.de/tags/pharmaindustrie
[78] https://kritisches-netzwerk.de/tags/pharmariesen
[79] https://kritisches-netzwerk.de/tags/pharmaskandal
[80] https://kritisches-netzwerk.de/tags/pharmaverbrechen
[81] https://kritisches-netzwerk.de/tags/pharmaverbrecher
[82] https://kritisches-netzwerk.de/tags/philipp-kruse
[83] https://kritisches-netzwerk.de/tags/pfizer
[84] https://kritisches-netzwerk.de/tags/prof-dr-med-christian-perronne
[85] https://kritisches-netzwerk.de/tags/prof-dr-med-sucharit-bhakdi
[86] https://kritisches-netzwerk.de/tags/prof-dr-rer-nat-stefan-w-hockertz
[87] https://kritisches-netzwerk.de/tags/rechtsbruche
[88] https://kritisches-netzwerk.de/tags/rechtswidrig-giftstoffe
[89] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sars-cov-2
[90] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sicherheitsuberprufung
[91] https://kritisches-netzwerk.de/tags/spike-proteine
[92] https://kritisches-netzwerk.de/tags/spritzen
[93] https://kritisches-netzwerk.de/tags/spritzregime
[94] https://kritisches-netzwerk.de/tags/spritzstoffe
[95] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sterblichkeitsspitzen
[96] https://kritisches-netzwerk.de/tags/synthetisch-chemisch-modifiziert-hergestellte-modrna
[97] https://kritisches-netzwerk.de/tags/synthetische-rna
[98] https://kritisches-netzwerk.de/tags/tauschungen
[99] https://kritisches-netzwerk.de/tags/todesfalle
[100] https://kritisches-netzwerk.de/tags/toxische-pharmazeutische-produkte
[101] https://kritisches-netzwerk.de/tags/toxisches-menschheitsexperiment
[102] https://kritisches-netzwerk.de/tags/toxizitatsprufungen
[103] https://kritisches-netzwerk.de/tags/versuchskaninchen
[104] https://kritisches-netzwerk.de/tags/who-umdefinierung